

# Herzlich willkommen zum Reichswaldfest

45 Jahre nach der ersten Kundgebung unter dem Motto „**Rettet den Reichswald**“ gibt es ihn noch – den Reichswald.



Die „grüne Lunge“ der Region konnte seitdem vor Ausplünderung und Abholzung weitgehend gerettet werden, ob vor einem Panzerübungsplatz bei Feucht, einem Autobahnkreuz am Tiergarten oder einem Rangierbahnhof bei Schwanstetten. 2015 konnten die BürgerInnen Feuchts ein geplantes Gewerbegebiet per Bürgerentscheid stoppen. Aktuell kämpfen wir gegen die Nordspange zum Flughafen, gegen einen LKW-Rastplatz bei Moosbach und für waldverträgliche Lösungen bei der 380 KV-Leitung südlich von Feucht (P 53).

Mit ca. 36.000 ha bilden Sebalder, Lorenzer und Südlicher Reichswald eines der größten Waldgebiete um eine deutsche Großstadt. Andere Städte beneiden uns um diesen Schatz. Soeben konnte die Wildkatze, früher in Bayern ausgerottet, den Reichswald wieder erobern – ein Erfolg des BN-Auswilderungsprojektes!

Der ehrenamtlich tätige BUND Naturschutz (BN) hat heute 228.000 Mitglieder und Förderer und **ist der größte und erfolgreichste Natur- und Umweltschutzverband in Bayern**. Die Aktiven der 76 Kreis- und 530 Ortsgruppen sowie im Landesverband setzen sich mit aller Kraft für den Erhalt unserer Heimat und der natürlichen Lebensgrundlagen ein.

Helfen Sie uns dabei, werden Sie **BN-Mitglied** auf dem Reichswaldfest.

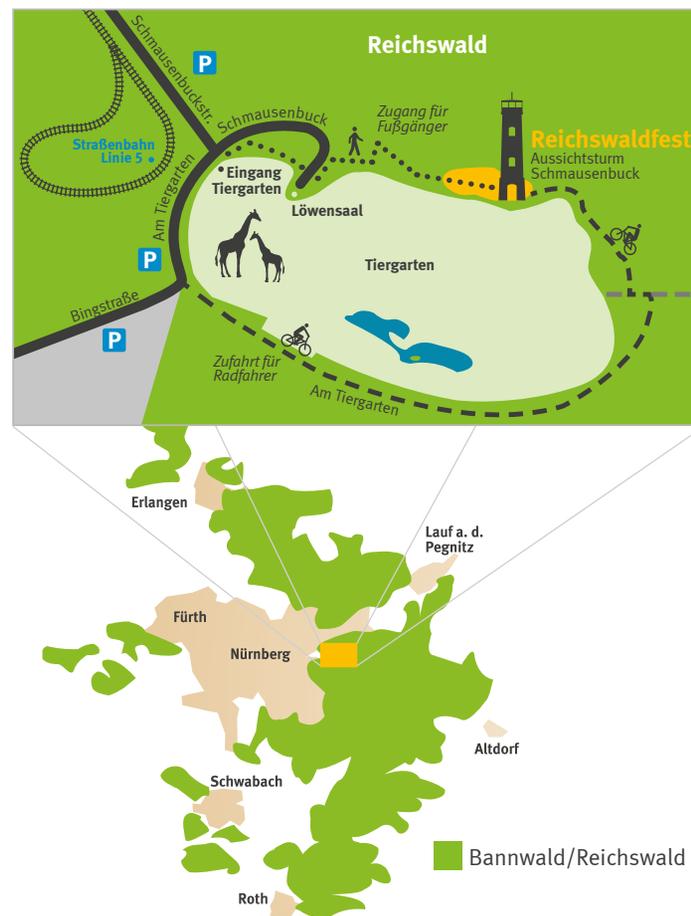
## Zum 46. Reichswaldfest 2018 laden Sie herzlich ein:

BUND Naturschutz in Bayern e.V., gemeinsam mit dem Forstbetrieb Nürnberg, den Ämtern für Land- und Forstwirtschaft Fürth und Hersbruck, Bundesforstbetrieb Reußenberg, Jugendorganisation Bund Naturschutz, Fränkischer Albverein, Naturhistorische Gesellschaft, Verkehrsclub Deutschland (VCD), Naturkindergarten Waldwichtel, Waldprojekt der Drogenhilfe Mudra, Waldkindergarten Schnirkelschnecke, Umweltamt der Stadt Nürnberg, Ökologischer Jagdverband Bayern, Zeidlerverein für Nürnberg und Umgebung e.V., DAV Sektion Nürnberg, NaturFreunde Bayern

## Anfahrt:

Zum Schmausenbuck-Aussichtsturm oberhalb des Nürnberger Tiergartens

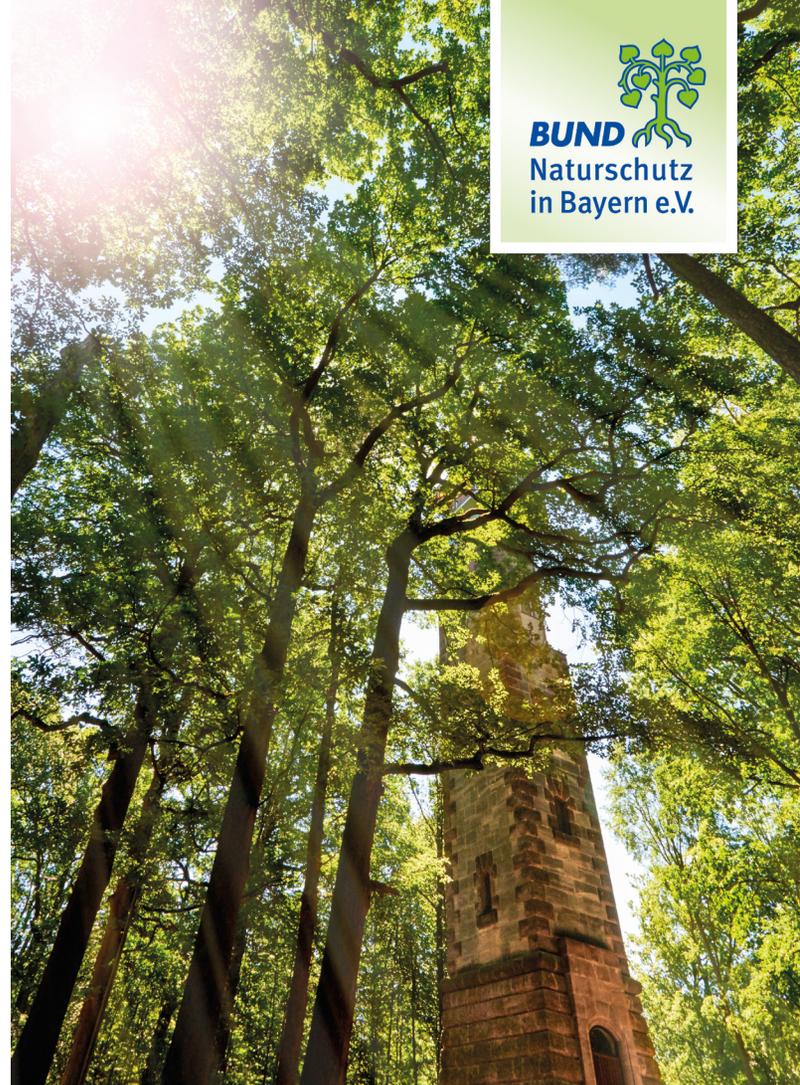
- Ab Hbf. mit **Straßenbahnlinie 5** zum Tiergarten und 15 Min. Fußweg (beschildert)
- **Buslinie 45** von Frankenstraße oder Ziegelstein zum Tiergarten
- **S-Bahn-Station Mögeldorf**, von dort ca. 20 Minuten Fußweg zum Tiergarten
- Auf Radwegen ab Tiergarten, Mögeldorf, Fischbach



**BUND Naturschutz in Bayern e.V.**  
**Landesfachgeschäftsstelle**

Bauernfeindstraße 23, 90471 Nürnberg  
Tel. 09 11 / 81 87 80 • Fax 09 11 / 86 95 68

lfg@bund-naturschutz.de  
[www.bund-naturschutz.de](http://www.bund-naturschutz.de)



# Reichswaldfest

Das ökologische Familienfest am Schmausenbuck.  
Direkt am Aussichtsturm oberhalb des Tiergartens.

# 21./22. Juli 2018

[www.reichswaldfest.de](http://www.reichswaldfest.de)

# Samstag, 21. Juli 2018

13.00 bis 19.00 Uhr Wald-Familienfest

## 13.00 Uhr bis 18.30 Uhr Livemusik

„Yellowbelly“ – musikalischer Mix aus walisischem Folk, vergnügtem Britpop und verträumten Balladen.



## 14.00 Uhr bis 19.00 Uhr Baumklettern mit dem Naturschutz- und Jugendzentrum Wartaweil

### Großes Kinderprogramm mit der Jugendorganisation Bund Naturschutz:

Dieses Mal dreht sich alles um das spannende Thema Wolf; der Wolf im Märchen, der Wolf und sein Verhältnis zum Menschen und der Wolf und seine Lebensgewohnheiten.

**13.00 Uhr und 17.00 Uhr Geocaching – GPS-Schnitzeljagd für Jung und Alt:** Entdecken Sie Dinge, an denen Sie sonst vorbeigehen würden! Wie funktioniert das? Welche Regeln sind zu beachten? Nach einer kurzen Einführung suchen wir Ziele in der Nähe.

**Treffpunkt:** Stand des Fränkischen Albvereins

## Programm

### 09.06 Uhr Wanderung von Buchenbühl (geplante Flughafen-Nordanbindung) über Erlenstegen zum Schmausenbuck.

Eine geführte Wanderung des Fränkischen Albvereins e.V.

**Treffpunkt:** 9:06 Uhr an der Bus-Haltestelle Nuschelbergweg (Linie 21)

**Gehzeit:** ca. 4 Stunden (16 km)

**Führung:** Markus Ganserer, MdL, Hauptnaturschutzwart des Fränkischen Albvereins

### 13.00 Uhr Reichswald im Klimawandel – Palmen am Dutzendteich?

Die Klimaerwärmung und zunehmende Klimaextreme setzen auch dem Nürnberger Reichswald zu. Als Folge des Hitzesommers 2015 beginnt die Baumart Kiefer in etlichen Waldgebieten Frankens abzusterben. Sind unsere Wälder fit genug für den Klimawandel? Was können Politik und Gesellschaft tun, um die Wälder zu erhalten?

**Treffpunkt:** Aussichtsturm am Schmausenbuck

**Gehzeit:** ca. 1,5 Stunden

**Führung:** Dr. Ralf Straußberger, BN-Waldreferent

### 15.00 Uhr Festvortrag:

„Der summende Wald – Die Wiege der Honigbienen“  
**Walter Haefeker**, Präsident des Europäischen Berufsimkerverbands



**Ansprache:** „Reichswald sichert Gemeinwohl“  
**Prof. Dr. Hubert Weiger**, Vorsitzender des BUND, Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland



**17.00 Uhr Nürnberger Lebkuchen – und der Honig kam aus dem Reichswald**  
Bis zur Entdeckung Amerikas 1492 und des Zuckerrohrs lieferte Honig in Europa die Süße – auch für die Nürnberger Lebkuchen. Ein Großteil des Honigs kam aus dem Reichswald und die Imker hießen damals Zeidler. Wo und mit welchen Methoden wurde im Reichswald Honig gewonnen?

**Treffpunkt:** Aussichtsturm am Schmausenbuck

**Gehzeit:** ca. 1,5 Stunden

**Führung:** Dr. Gerhard Brunner, Diplom-Biologe, BN KG Nürnberg



# Sonntag, 22. Juli 2018

10.00 bis 18.00 Uhr Wald-Familienfest

## 13.00 Uhr bis 17.30 Uhr Livemusik

„O'Malley“ – Irish Folk.



## 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr Baumklettern mit dem Naturschutz- und Jugendzentrum Wartaweil

### Großes Kinderprogramm mit der Jugendorganisation Bund Naturschutz

**11.00 Uhr, 14:00 Uhr und 17.00 Uhr Geocaching – GPS-Schnitzeljagd für Jung und Alt.**

**Treffpunkt:** Stand des Fränkischen Albvereins

## Programm

### 10.00 Uhr Vielfältige Welt der Pilze im Reichswald

Pilze haben wichtige Funktionen in der Lebensgemeinschaft Wald. Sie sind unverzichtbar für den Kreislauf des Lebens. Viele Arten können auch unseren Speisezettel bereichern. Die gefundenen und auch mitgebrachte Pilze werden, soweit möglich, bestimmt und erklärt.

**Treffpunkt:** Aussichtsturm am Schmausenbuck

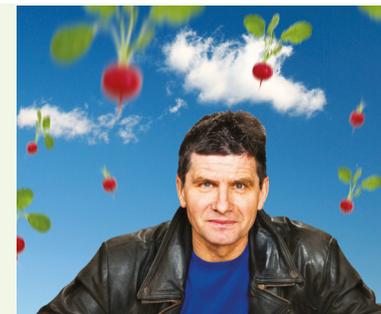
**Dauer:** ca. 1 ¾ Stunden

**Führung:** Ursula Hirschmann, Abt. Pilz- und Kräuterkunde  
Naturhistorische Gesellschaft Nürnberg

### 11.00 Uhr Weißwurstfrühschoppen

## 12.00 Uhr „Viva la Heimat“ Mäc Härder – die Speerspitze des fränkischen Frohsinns –

schickt die Glücksgefühle in die Herzen der Zuschauer und Zuschauerinnen. Sein Motto lautet: „Was der Arzt ist für die Kranken, das ist Mäc Härder für die Franken.“



## 13.00 Uhr Der Wolf im Wald – Mythos, Märchen und Realität einer bedrohten Tierart

**Treffpunkt:** Aussichtsturm am Schmausenbuck

**Dauer:** ca. 1,5 Stunden

**Führung:** Wolfgang Dötsch, Diplom-Biologe, BUND Naturschutz Kreisgruppe Nürnberg

## 15.00 Uhr Kurzansprachen

**Roland Blank**, Leiter des Forstbetriebs Nürnberg, u.a.



## 16.00 Uhr Holzernte – Nachhaltigkeit im Reichswald

**Treffpunkt:** Aussichtsturm am Schmausenbuck

**Dauer:** ca. 1 Stunde

**Führung:** Hans-Joachim Ulrich, Forstbetrieb Nürnberg

## 17.30 Uhr Ökumenischer Festgottesdienst

**An beiden Tagen: Sensendengeln durch Aktive von BUND Naturschutz und LBV** Sensenblätter dürfen (gut verpackt) zum Dengeln mitgebracht werden. **Informationen** zum Wald- und Artenschutz, Bio-Kuchen und fairer Kaffee, Grillspezialitäten aus artgerechter Tierhaltung, Streuobstapfelsaft, Bier und Wein aus ökologischem Anbau, Bio-Popcorn, Spezialitäten aus Ökolandbau, Imkerei, Honig aus dem Reichswald, Waldexkursionen, Tombola. **Informationen zum Wolf**, Ausstellungen des Forstbetriebes Nürnberg und der Naturhistorischen Gesellschaft Nürnberg.